

Winterausrmarsch 2022

Trotz abgesagter GV durch Corona, versammelten sich am Samstag dem 15. Januar 2022 um 10:00 Uhr 6 wanderlustige Pontoniere für den alljährlichen Winterausrmarsch. Bei kaltem aber traumhaftem Wetter startete die Tour beim Volg in Sisseln. Die Route führte über die Bahnhofstrasse vorbei am Kieswerk Richtung Eiken. Nach ein paar Meter der Sissle entlang, ging es auch schon auf die Chinzhalde zur ersten Rast. Durch die gute Vorbereitung der Organisatoren (Rafael Bischof und Raphael Oberle) loderte beim Eintreffen der ersten Feuerstelle sogar schon das Feuer. Somit liessen sich auch relativ schnell schon die ersten Kräutermünzen und Landjäger zubereiten. Nach dieser Stärkung ging die nächste Etappe vorbei am Warthof zur nächsten Brötlistell. Auch hier wartete schon das Feuer auf eine erneute Entfachung durch professionelle Fächerer. Während aus der mitgeführten Boombox stimmungsvolle Musik ertönte, wurden auf dem Grill diverse Würste grilliert und erneut Wasser für die Warmgetränke vorbereitet. Auch das ein oder andere Bierchen durfte zu dieser lüpfigen Musik nicht fehlen. Nach einer sehr gelungenen Mittagspause machten sich die Pontoniere auf zum nächsten Etappenziel. Entlang der Krete, in Begleitung der lüpfigen Musik, ging es weiter Richtung Kaisten. Bei einem ungeplanten Zwischenhalt im Volg musste der Kräuter und Minzenvorrat wieder aufgefüllt werden. Auf dem Weg zur nächsten Feuerstelle im Hardwald zog es die Wanderer vorher aber noch unplanmässig zu einer Rauchsäule die beim Sportplatz des FC Kaisten in den Himmel stieg. Unbeeindruckt von dem Anlass den die FC Kaister Senioren durchführten, versammelten sich alle um die Feuerschale und die Pontoniere luden zum Kräutermünze trinken ein. Der FC stocktet darauf die Bierkisten auf und somit entstand spontan ein sehr lustiges Beisammen sein der beiden Veriene. Die Zeit verging wie im Fluge und dementsprechend wurde sie auch vergessen. Mit einer ordentlichen Verspätung machten sich dann aber doch alle wieder auf den Weg zurück nach Sisseln. Damit die Vorbereitung der Hardwaldfeuerstelle nicht um sonst war, wurde auch da nochmals kurz eine Rast eingelegt. Bei einem weiteren Bierchen haben sie sich nochmals an der letzten Feuerstelle aufgewärmt für die letzte Etappe nach Sisseln. Inzwischen in tiefster Dunkelheit ging die letzte Route zum Vereinshaus der Pontoniere zurück. An der letzten Station erwartete die die Wandertruppe noch ein feines z'Nacht. Der von der Pinte vorbereitete Aargauerbraten mit Spätzli und Rotkraut rundete den erlebnisreichen Tag ab.